

Medieninformation

Nr. 24 / 21. Oktober 2020

Einladung – Pressegespräch und Ausstellungsvorstellung

Back to Future. Technikvisionen zwischen Fiktion und Realität

Dienstag, 17. November 2020, 11 – 13 Uhr

In welcher Zukunft leben wir? Entspricht unsere Realität heute den Visionen von gestern? Wie kommt das Neue in die Welt? Diese Fragen sind im Hinblick auf die derzeitige Situation aktueller denn je und werden vielschichtig in den Medien diskutiert.

Die Ausstellung *Back to Future. Technikvisionen zwischen Fiktion und Realität*, die vom 18. November 2020 bis zum 29. August 2021 für Besucher*innen zu sehen ist, unternimmt eine Zeitreise zu den technischen Visionen der Zukunft von gestern, die sich kreative Vordenker ausgedacht haben. In Illustrationen und Romanen, auf Postkarten und in Filmen entwarfen sie Bilder, in denen sich die Hoffnungen, Sehnsüchte, Ängste und Einwände der jeweiligen Zeit ausdrücken. Es sind phantastische Bilder und sehr konkrete Ideen – manche Visionen sind bereits selbstverständlicher Alltag geworden, andere haben auf unterhaltsame Weise am Ziel vorbeigeschossen.

Die Ausstellung präsentiert ebenso euphorische wie kritische Technikvisionen zur Kommunikation und Mobilität und erzählt, auf welchem gesellschaftlichen Nährboden sie entstanden. Vielleicht hilft der Blick in diese historischen Zukünfte besser zu verstehen, welche Ängste und Hoffnungen wir heute in unsere Zukunft projizieren. Denn die prägenden Zukunftstechnologien unserer Gegenwart – Roboter, künstliche Intelligenz und selbstfahrende Autos – entdecken wir zum großen Teil in visionären Entwürfen vergangener Tage.

Die Ausstellung *Back to Future. Technikvisionen zwischen Fiktion und Realität* ist eine Ausstellung der Museumsstiftung Post und Telekommunikation und wird gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes.

Nach der Begrüßung von Museumsdirektor Dr. Helmut Gold stellen die Kurator*innen Katja Weber, Caroline Dörr und Alexandra Heimberger Ramirez die Ausstellung in einem Gespräch vor. Danach gibt es die Gelegenheit, die Ausstellung zu erkunden; auch dort wird unser Kurator*innenteam für Fragen zur Verfügung stehen.

Einladung zum Pressegespräch und zur Ausstellungsvorstellung

Dienstag, 17.11.2020, 11 Uhr | Museum für Kommunikation Frankfurt

Begrüßung

- Dr. Helmut Gold (Direktor Museum für Kommunikation Frankfurt und Kurator der Museumsstiftung Post und Telekommunikation)

Pressegespräch mit dem Kurator*innenteam

- Katja Weber, Caroline Dörr und Alexandra Heimberger Ramirez

Moderation

- Dr. Corinna Engel (Projektleitung)

Wir möchten Sie bitten, uns vorab per E-Mail (presse.mfk-frankfurt@mspt.de) bis zum **10. November 2020** kurz mitzuteilen, ob Sie kommen können. Das erleichtert uns die Planung. Das Pressegespräch findet in großzügigen, bestens belüfteten Räumen statt. Hier können wir uns mit ausreichend Abstand gut aufhalten und die geltenden Sicherheits- und Hygieneregeln einhalten.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen – nehmen Sie Rücksicht aufeinander.

Mehr Informationen finden Sie auf unserem Expotizer:
www.back-to-future.museumstiftung.de

Pressematerial: Pressefotos und Presseinformationen finden Sie im Anschluss an das Pressegespräch in unserem Pressebereich www.mfk-frankfurt.de/pressemappen

Pressekontakt: Daniel Voigt, Tel.: (0 69) 60 60 350 | E-Mail: d.voigt@mspt.de